Anselm Kiefer erhält ein Ehrendoktorat und eine Ausstellung in Antwerpen

Auf Einladung der Stadt Antwerpen stellt Anselm Kiefer seine monumentale Arbeit *Die Buchstaben* in der Scheldestadt aus. Außerdem wird dem deutschen Künstler in Antwerpen ein Ehrendoktorat der Universität Antwerpen verliehen.

Der deutsche Künstler Anselm Kiefer zeigt in Antwerpen ein einzigartiges Kunstwerk und wird außerdem ein Ehrendoktorat erhalten. Anselm Kiefer wurde 1945 geboren und genießt Weltruhm. Er verweist in seinen Arbeiten oft auf historische Ereignisse und Figuren, sowie auf Philosophie und wissenschaftliche Theorien. Viele seiner Werke haben ein riesiges Format. 2014 widmete die Royal Academy of Arts in London seinem Oeuvre noch eine beeindruckende Übersichtsausstellung. 2010 kam Kiefer zum ersten Mal nach Antwerpen: Das KMSKA, das M HKA und die Stadt Antwerpen zeigten damals eine Übersicht seiner Werke aus der Zeit von 1980 bis 2009. Die Ausstellung lockte über 83 000 Besucher ins KMSKA.

Die Buchstaben

Ab 30. Oktober 2015 stellt Kiefer auf Wunsch der Stadt Antwerpen sein monumentales Werk *Die Buchstaben*, im ehemaligen Raamtheater in der De Vrièrestraat aus. Das Werk soll Gutenberg und der Entstehung der Buchdruckkunst die Ehre erweisen. Die Installation besteht aus einigen alten Druckpressen, aus denen Sonnenblumen wachsen. Die Blumen fallen auf den Boden und verändern sich in Buchstaben. Das gedruckte Wort hat stark zur Gestaltung unseres Daseins beigetragen. Mit seiner Arbeit *Die Buchstaben* bringt Kiefer die Kraft des Wortes zum Ausdruck.

Der Schöffe für Kultur Philip Heylen: "Seit seiner erfolgreichen Ausstellung 2010 unterhält die Stadt sehr gute Beziehungen zu Anselm Kiefer, der weltweit zu Recht als einer der bedeutendsten Künstler der Gegenwart betrachtet wird. Natürlich sind wir sehr stolz darauf, dass es uns erneut gelungen ist, ihn in unsere Stadt zu holen. Die Entscheidung, um mit der Arbeit Die Buchstaben nach Antwerpen zu kommen, wurde nicht zufällig getroffen: Die ältesten Druckpressen der Welt befinden sich im Museum Plantin-Moretus. Mitarbeiter des Museums arbeiten deshalb eine Führung für interessierte Besucher aus, die einen Vorgeschmack auf das erneuerte Museum bietet, das im nächsten Jahr eröffnet wird und sich noch intensiver mit der Geschichte der Druckerei und der wichtigen Rolle Antwerpens bei der weltweiten Verbreitung von Wissen und Bildern befassen wird. Die Besucher der Ausstellung von Die Buchstaben erhalten eine erste Gelegenheit, das Werk zu besichtigen. Nach der Ausstellung diskutieren wir mit der Sammlung MAP, die uns freundlicherweise das Werk zur Verfügung stellt, die Möglichkeit einer Dauerleihgabe für Antwerpen."

Ehrendoktorat

Auch die Universität Antwerpen möchte die Anwesenheit des Künstlers nicht unbemerkt vorbeigehen lassen. Die Universität verleiht alljährlich Ehrendoktorate an Wissenschaftler und Menschen, die sich im breiten gesellschaftlichen Rahmen verdient gemacht haben. Die UAntwerpen verleiht deshalb auch oft Ehrendoktorate an Künstler. So erhielten bereits u. a. Marlene Dumas, Luc Tuymans und Jan Fabre ein Ehrendoktorat. Am 29. Oktober wird diese Ehre jetzt Anselm Kiefer zuteil.

"Kiefers Werke sind nie unverbindlich, der Künstler untersucht in seiner Arbeit immer zielstrebig große politische, metaphysische oder religiöse Fragen", erklärt Prof. Henk de Smaele (UAntwerpen). "Kiefer zufolge ist Kunst nie "einfach" oder "Unterhaltung". Deshalb bildet eine untersuchende Haltung die Grundlage seiner künstlerischen Praxis. Kiefer macht deutlich, dass "künstlerische Forschung" keine abwegige Idee, sondern ein integraler Bestandteil der Arbeitsweise bedeutender Künstler ist."

Die Universität Antwerpen möchte mit dem Ehrendoktorat für den deutschen Künstler auch das neue Forschungsinstitut ARIA ins Rampenlicht rücken. ARIA steht für Antwerp Research Institute for the Arts. De Smaele: "Wir möchten auf diese Weise der künstlerischen Forschungspolitik innerhalb des Zusammenschlusses der Universität und der Antwerpener Hochschulen Gestalt verleihen. In Antwerpen wird eine Menge Forschungsarbeit in den Künsten, aber auch über die Künste verrichtet, wie beispielsweise eine Studie über die Gelenkprobleme bei Geigern oder die Bewegungen von Tänzern."

Das Ehrendoktorat wird Anselm Kiefer am Donnerstagabend, den 29. Oktober verliehen.

Besucherinformationen

Die Buchstaben – Anselm Kiefer

- Vom 30. Oktober 2015 bis 31. Januar 2016
- De Vrièrestraat 36, 2000 Antwerpen
- Eintritt frei geöffnet: Do-Fr-Sa (12 bis 20 Uhr), So (12 bis 17 Uhr)
- www.antwerpen.be/kiefer

Co-operation partner: Stiftung für Kunst und Kultur e.V., Bonn

Bildmaterial zum Download über den ftp-Server der Stadt Antwerpen:

https://pers.antwerpen.be (in dem Ordner MNE/Kiefer)

Benutzername: ftp_pers Passwort: 98BernersLee

Hinweis: Der Link, der Benutzername und das Passwort sind ausschließlich zur Nutzung durch die

Presse bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Weitere Informationen über diese Pressemitteilung: Nadia De Vree, Pressekoordination Museen und Kulturerbe Antwerpen, Tel. +32 475 36 71 96, nadia.devree@stad.antwerpen.be

Peter De Meyer, Sprecher der UAntwerpen, Tel. +32 476 20 07 54, peter.demeyer@uantwerpen.be

Zuständiger Schöffe: Philip Heylen, Schöffe für Kultur, Wirtschaft, Stadt- und Viertelerhaltung, kulturelles Erbe und Gottesdienste